

7

Kontakte

- 1 a** Ein Namensspiel. Schreiben Sie Ihren Namen senkrecht. Notieren Sie zu jedem Buchstaben etwas, das Ihnen gefällt oder zu Ihnen passt.

A bend
N eu
N ame
I nternational
K ochen
A nrufen

C hef
H allo!
R aten Sie!
I mmer
S päter



2.2-4

- b** Hören Sie. Welcher Dialog passt zu welchem Foto? Notieren Sie.



2.2-4

- c** Hören Sie noch einmal und ergänzen Sie.

1

- ◆ Und, wie lange machst du hier schon _____ (1)?
- ◇ Ein Jahr. Ich finde es richtig _____ (2).
- ◆ Ja. Aber die _____ (3) ist sehr streng.

2

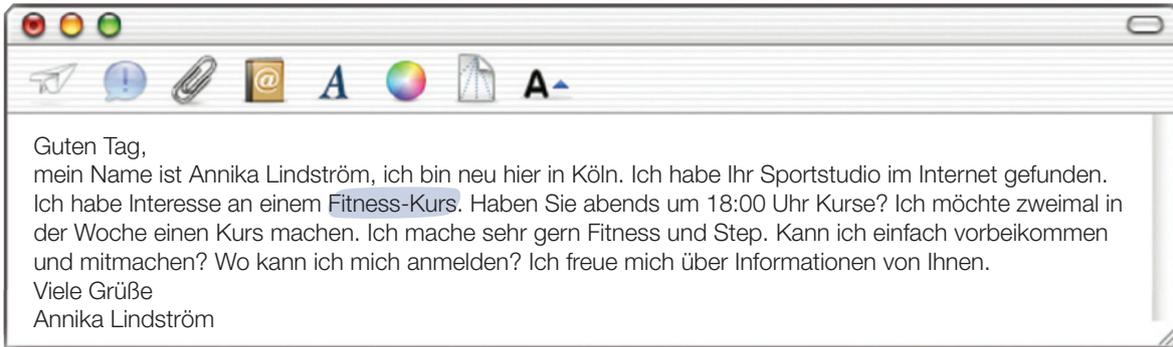
- ◆ Guten Tag, ich bin _____ (4) hier in Köln. Ich möchte mich _____ (5).
- ◆ Guten Tag. _____ (6) Sie das Anmeldeformular dabei?
- ◆ Ja. Brauchen Sie auch meinen _____ (7)?

3

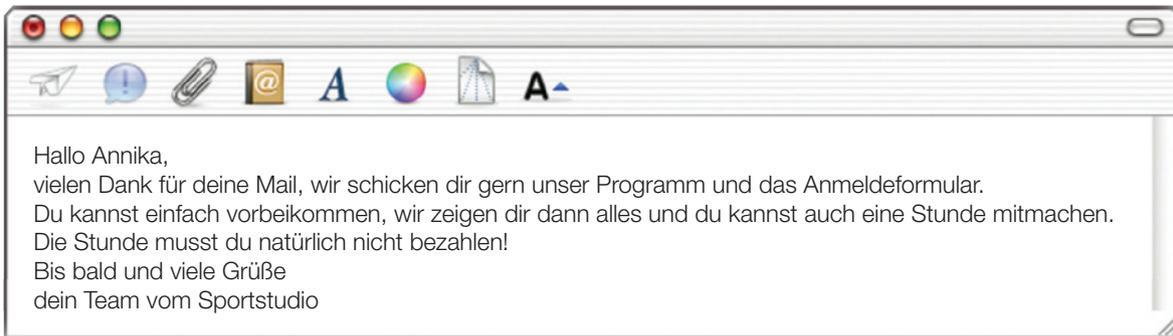
- ◇ Hallo.
- ◆ Hallo. Entschuldige, _____ (8) du hier?
- ◇ Ja, warum?
- ◆ Ich wohne jetzt auch hier. Ich _____ (9) Julian.
- ◇ Hallo Julian. Herzlich _____ (10). Ich bin Leon. Ich muss leider los.
Bis _____ (11)!
- ◆ Tschüs, bis bald.

wohnt • neu • gut • anmelden • willkommen • Fitnessstraining • Haben • bald • Pass • Trainern • heiße

2 a Lesen Sie. Was möchte Annika im Fitness-Studio machen?
Markieren Sie: Was? Wann? Wie oft?



b Lesen Sie die Antwort vom Sportstudio. Welche Aussagen sind richtig?



- 1. Annika muss im Sportstudio anrufen. Sie braucht einen Termin. r f
- 2. Annika kann eine Stunde mitmachen. Sie muss die Stunde nicht bezahlen. r f
- 3. Annika muss im Sportstudio das Anmeldeformular und das Programm abholen. r f

c Füllen Sie das Anmeldeformular für Annika aus.

Anmeldung Sportstudio Köln		
Name: Lindström	Vorname: Annika	
Straße: Lauterbachstraße 17	PLZ und Ort : 50667 Köln	
Tel: 0153-61944564	Mail: annika.lindstrom@yahoo.se	
Kurs	Wochentag	Uhrzeit
1.		
2.		
3.		
Ort, Datum:		Unterschrift:

Abendkurse	
Pilates	Mo, Di und Fr 20:00–20:45 Mi, Do 18:30–19:15
Cycling	Di, Mi, Fr 19:00–19:45
Fitness	Mo, Mi, Do 18:00–19:00 Di, Fr 20:30–21:30
Rücken-Fit	Di, Do 19:00–20:00 Mo, Mi 20:30–21:30
Step	Mo, Do 20:00–20:45 Di, Fr 18:30–19:15

d Und was möchten Sie buchen? Füllen Sie das Formular für sich aus.

Anmeldung Sportstudio Köln		Kurs	Wochentag	Uhrzeit
Name:	Vorname:	1.		
Straße:	PLZ und Ort :	2.		
Telefon:	Mail:	3.		
Ort, Datum:		Unterschrift:		

In der Firma

3

2.5

a Hören Sie. Wann sind die Termine? Notieren Sie die Uhrzeiten.

A Telefon-Termin:
Herr Kramer
Marketing-Abteilung

B Essen und Kino
mit Annika

C Meeting:
mit Mitarbeitern
von „Rekl@me“

D Präsentation
an Frau Sommer
schicken

E Frau Dr. Wimmer
Personalabteilung

b Arbeiten Sie zu zweit. A ruft an und fragt nach Terminen. B sagt die Termine. Tauschen Sie dann die Rollen.

A
Sie arbeiten zu Hause. Ihr Internet funktioniert nicht. Sie können die Termine in Ihrem Online-Kalender nicht sehen.
Rufen Sie eine Kollegin / einen Kollegen an und fragen Sie nach Ihren Terminen für morgen.

B
Sie arbeiten im Büro. Sagen Sie Ihrem Kollegen / Ihrer Kollegin die Termine:
8:30-10:00 Meeting: Marketing-Abteilung
11:00 Präsentation
13:00 Mittagessen: Monika
14:00 Telefonkonferenz: Brasilien
15:10 Chef
17:30 Besprechung: Herr Meier

Hallo. Ich habe ein Problem:
Mein Internet funktioniert nicht.
Kannst du mir bitte meine Termine
für heute sagen?

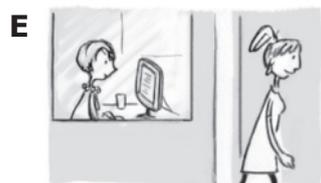
Ja klar, warte. Um acht Uhr dreißig hast du ...

Internationalismen

Viele Wörter sind international:
das Meeting, die Präsentation, der Chef, ...
Welche Internationalismen gibt es in Ihrer
Sprache? Vielleicht versteht man diese Wörter
im Deutschen auch.

4

a Welches Bild passt? Ordnen Sie zu.



1. D Die Besprechung ist nach dem Essen.

2. ___ Er geht zu einer Kollegin.

3. ___ Er kommt aus dem Büro.

4. ___ Er kommt mit einer Kollegin.

5. ___ Sie ist bei einer Kollegin.

6. ___ Sie kommt von einer Kollegin.

b Welche Präposition passt? Kreuzen Sie an.

1. Ich komme gerade aus bei nach einer Besprechung.
2. Von Zu Nach dem Essen komme ich zu Ihnen.
3. Wir sehen uns um 14:00 Uhr zu bei aus den Kollegen Hoftaler und Mohr.
4. Kommen Sie bitte nachher bei nach zu den Besprechungsräumen.
5. Kommen Sie mit aus von einer Kollegin zum Meeting?
6. Haben Sie die E-Mail aus bei von der Firma Köhne & Mann bekommen?

c Präpositionen mit Dativ. Claudio erzählt. Welche Präposition passt? Ergänzen Sie *aus, bei, mit, nach, von* oder *zu*.

Ich habe um 8:00 Uhr ein Meeting _____ (1) Kollegen _____ (2) der Marketing-Abteilung. Um 11:00 muss ich dann _____ (3) einem Kollegen sein. Um 12:30 gehe ich _____ (4) einer Kollegin – wir gehen zusammen zum Mittagessen. Am Nachmittag warte ich auf einen Anruf _____ (5) Kollegen aus Argentinien. _____ (6) dem Anruf muss ich noch das Meeting für morgen planen. Dann fahre ich nach Hause.

Präpositionen mit Dativ
aus, bei, mit, nach, von und
zu – *steh'n mit Dativ immerzu.*

d Annika und Claudio unterhalten sich. Ergänzen Sie und notieren Sie im Kasten die Kurzformen.

1. ♦ Was machst du _____ (nach – das Meeting)?
2. ♦ Ich gehe _____ (mit – eine Kollegin) _____ (zu – das Essen).
3. ♦ Bist du _____ (nach – das Essen) auch _____ (bei – der Chef) _____ (von – die Marketing-Abteilung)?
4. ♦ Nein, ich muss _____ (zu – die Chefin) _____ (von – die Firma Scholz). Danach muss ich noch die Präsentation _____ (von – der Mitarbeiter aus der Marketing-Abteilung) ansehen.

Kurzformen

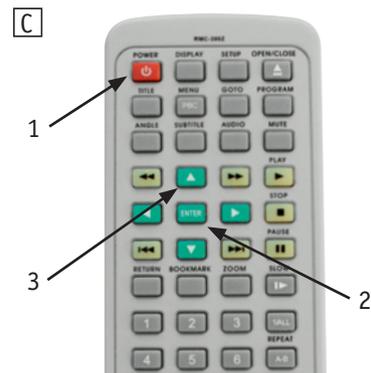
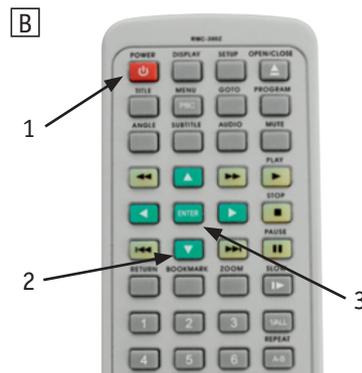
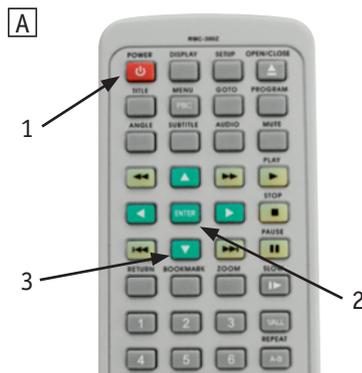
zu dem = _____
zu der = _____
bei dem = _____
von dem = _____

Wie macht man das?

5 Annika will für eine Präsentation eine DVD ansehen. Sie hat Probleme mit dem DVD-Player. Hören Sie die Erklärung. Welche Abbildung ist richtig?



2.6



6 Der Teekocher. Was machen Sie? Ergänzen Sie das passende Verb.

einschalten • einfüllen • genießen • stellen • warten • einfüllen

Wasser in die Kanne einfüllen (1). Tee in den Teefilter _____ (2).
Teefilter in die Kanne _____ (3) und den Teekocher
_____ (4). Ein paar Minuten _____ (5)
und dann den Tee _____ (6).



7 a Langes oder kurzes e? Was hören Sie? Kreuzen Sie an.

2.7

- | | | | | | | | |
|----------------|--------------------------|-------------|--------------------------|----------------|--------------------------|-------------|--------------------------|
| 1. Frau Keller | <input type="checkbox"/> | Frau Kehler | <input type="checkbox"/> | 4. Frau Seeler | <input type="checkbox"/> | Frau Seller | <input type="checkbox"/> |
| 2. Herr Meerer | <input type="checkbox"/> | Herr Merrer | <input type="checkbox"/> | 5. Frau Rehms | <input type="checkbox"/> | Frau Rems | <input type="checkbox"/> |
| 3. Herr Dreese | <input type="checkbox"/> | Herr Dresse | <input type="checkbox"/> | 6. Herr Heese | <input type="checkbox"/> | Herr Hesse | <input type="checkbox"/> |

b Notieren Sie sechs Namen aus 7a. Nennen Sie die Namen einem Partner / einer Partnerin. Er/Sie schreibt die Namen auf. Tauschen und kontrollieren Sie.

Die Welt in Köln

8 Wie heißen die Wörter richtig? Ergänzen Sie den Artikel und den Plural.

1. dung ein la die E i n _____, _____
2. ner tan part dem _____, _____
3. fen nats tref mo _____, _____
4. glied mit _____, _____

9 a Was gehört zusammen?

- | | | | |
|----------------------|---------------------|-----------------------|-------------|
| 1. ___ Sehr geehrter | 3. ___ Sehr geehrte | A freundlichen Grüßen | C Grüße |
| 2. ___ Viele | 4. ___ Mit | B Frau ..., | D Herr ..., |

b Lesen Sie noch einmal den Brief im Kursbuch (8a). Sie können nicht zum Sommerfest kommen. Schreiben Sie eine Mail an Frau Arends.

Begrüßung • Dank für Brief vom 15. Mai. • Sommerfest: interessant • leider: 20. Juni keine Zeit. • gern zum Mai-Treffen kommen • Gruß

10 a Ergänzen Sie den passenden Possessivartikel.

1. Ist das Deutschbuch von Johann? – Ja, das ist sein Deutschbuch.
2. Entschuldigung, ist das Ihr Stift? – Ja, das ist _____ Kugelschreiber.
3. Johann und Maria, wer ist denn das da? – Das ist _____ Deutschlehrerin.
4. Entschuldige, ist das _____ Handy? – Ja, das ist _____ Handy, danke!
5. Maria und Tom, entschuldigt bitte, ist das _____ CD-Player? – Ja.

b Markieren Sie die Possessivartikel im Akkusativ. Ergänzen Sie die Tabelle.

Luis trifft **seine** Tandempartnerin Sabrina. Sie sitzen in einem Café. Luis trinkt seinen Tee und Sabrina ihren Kaffee. Sie sprechen über ihre Hobbys. Dann gehen sie ins Museum. Sabrina hat ihre Kamera vergessen. Sie fragt Luis „Hast du deine Kamera dabei? Schickst du mir deine Fotos per E-Mail?“ – Luis antwortet: „Natürlich, sehr gern!“

Possessivartikel im Akkusativ								
	ich	du	er/es	sie	wir	ihr	sie	Sie
m.	<i>meinen</i>	<i>deinen</i>	_____	_____	<i>unseren</i>	<i>euren</i>	<i>ihren</i>	<i>Ihren</i>
n.	<i>mein</i>	<i>dein</i>	<i>sein</i>	<i>ihr</i>	<i>unser</i>	<i>euer</i>	<i>ihr</i>	<i>Ihr</i>
f.	<i>meine</i>	_____	_____	_____	<i>unsere</i>	<i>eure</i>	<i>ihre</i>	<i>Ihre</i>
pl.	<i>meine</i>	_____	<i>seine</i>	<i>ihre</i>	<i>unsere</i>	<i>eure</i>	_____	<i>Ihre</i>

c Luis und Sabrina in der Stadt. Ergänzen Sie die Possessivartikel im Akkusativ.

- ◆ Hallo Sabrina, wie geht's?
- ◆ Danke, gut. Und dir?
- ◆ Auch gut, danke. Hast du heute _____ (1) Kamera dabei?
- ◆ Ja, klar. Und _____ (2) Handy habe ich auch dabei!
Was machen wir heute?
- ◆ Ich muss noch ein Geschenk für _____ (3) Kollegin kaufen.
Kommst du mit?
- ◆ Klar. Was willst du denn kaufen?
- ◆ Keine Ahnung. Hast du eine Idee?
- ◆ Hm. Meine Kollegen und ich, wir kaufen für _____ (4) Chef ein Buch mit Architekturfotos.
Er liebt _____ (5) Kamera und interessiert sich für Architektur.
- ◆ Ein Buch, das ist eine gute Idee. Meine Kollegin mag _____ (6) Motorrad sehr. Ich kaufe ein Buch mit Motorrad-Touren.



d Schreiben Sie sechs Fragen mit dem Possessivartikel. Achten Sie auf den Kasus: Nominativ oder Akkusativ?

Wann kommt
Wo ist/sind
Wie ist/heißt
Suchen Sie
Hast du

mein-
dein-
sein-
ihr-
unser-
Ihr-

Freund/Freundin/Freunde
Mutter/Vater/Eltern
Chef/Chefin/Chefs
E-Mail-Adresse
Buch/Bücher

Suchen Sie Ihre Freundin?

11 a Sprachen lernen: Was passt zusammen? Bei manchen Verben gibt es mehrere Möglichkeiten.

hören • lernen • sehen • machen • schreiben • singen • lesen

- | | | | |
|----------------------|-------|---------------------|-------|
| 1. Musik/Lieder | _____ | 6. Übungen | _____ |
| 2. Geschichten | _____ | 7. Vokabeln | _____ |
| 3. Filme | _____ | 8. Podcasts | _____ |
| 4. E-Mails | _____ | 9. Regeln auswendig | _____ |
| 5. Wörter auf Karten | _____ | 10. Radio | _____ |

b Wie lernen die Personen? Ergänzen Sie die Meldungen im Forum mit Wörtern aus 11a.



Ich höre viel _____ (1) und _____ (2) und sehe oft _____ (3). Natürlich alles auf Deutsch. Und dann lerne ich noch viel mit Karten: Ich schreibe die Wörter auf _____ (4). Ich habe die Karten immer dabei, in der U-Bahn, in der Mittagspause ...

Sonne23



Ich habe einen Freund in Hannover. Wir chatten viel und schreiben _____ (5). Und ich lese viel: Bücher und _____ (6). Mein Wörterbuch habe ich immer dabei. Und: Ich bin Grammatik-Fan.

Surferfan7

Ich mache viele _____ (7) und lerne die _____ (8) auswendig.

c Wie/Was lernen Sie? Schreiben Sie einen kurzen Text für das Forum.

d Mit Reimwörtern lernen. Welche Wörter reimen sich?

acht • alt • heute • kalt • Leute • machen • Nacht • Ort •
Preis • Reis • richtig • gehen • Sport • Sachen • wichtig • sehen

acht – Nacht

e Schreiben Sie drei Minigedichte mit den Reimwörtern aus 11c.

Um acht

sag' ich „Gute Nacht“.

Netzwerke

12 Lesen Sie die Texte im Kursbuch, Aufgabe 12. Welches Netzwerk ist das? Ordnen Sie zu.**A****Blieb in Kontakt!**

Hier kannst du deinen Freunden
 Nachrichten schicken,
 du kannst mit ihnen chatten oder
 Infos an die Pinwand schreiben.

B

Was gibt es Neues in der
 Welt und von Ihren Freunden?

Hier sind Sie immer aktuell informiert!

C

Sie suchen einen neuen Job?

Finden Sie Kollegen –
 knüpfen Sie Kontakte –
 machen Sie Karriere!

D

□□□ Sei dabei! □□□

Tausch dich aus, bleib in Kontakt!

Das kostenlose
 Netzwerk für Studenten.

_____ Xing

_____ StudiVZ

_____ Facebook

_____ Twitter

13 a Wer nutzt in Deutschland Facebook? Sehen Sie die Grafik an und beantworten Sie die Fragen.

1. Von wann ist die Grafik? _____
2. In welchen Altersgruppen gibt es besonders viele Facebook-Benutzer? _____
3. Wie viele Menschen zwischen 14–17 Jahren nutzen in Deutschland Facebook? _____
4. In welchen Altersgruppen gibt es weniger als 500.000 Facebook-Nutzer? _____



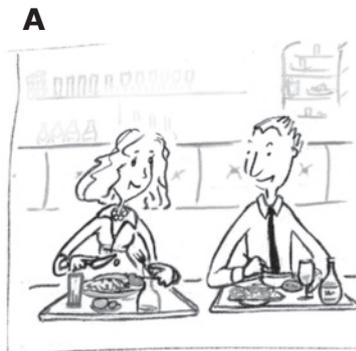
b Recherchieren Sie Informationen über die Nutzung von Netzwerken in Ihrem Land. Schreiben Sie einen kurzen Text.

Ich bin neu hier

14 a Sehen Sie die Bilder an und hören Sie. Welche Situation passt zu welchem Bild?



2.8-10



Situation ____



Situation ____



Situation ____

b Was sagt man da? Ordnen Sie die Äußerungen den Bildern zu. Sie können manche Äußerungen mehrmals verwenden.

Guten Appetit! _____ Hallo, wie geht es Ihnen? _____ Möchten Sie noch ...? _____

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag! _____ Das ist Herr Grabler. _____

Kann ich bitte das Salz haben? _____ Freut mich, mein Name ist ... _____

Kennen Sie den Kollegen aus der Marketing-Abteilung? _____ Schmeckt es Ihnen? _____

c Ergänzen Sie zu jedem Bild weitere Äußerungen.

A _____

B _____

C _____

d Arbeiten Sie zu zweit. Wählen Sie eine Situation. Bereiten Sie einen Dialog vor.

e Spielen Sie Ihren Dialog vor.



Das kann ich nach Kapitel 7

R1 **Terminsuche: Sprechen Sie mit einem Partner / einer Partnerin. Nennen Sie ihm/ihr die Termine auf Ihrer Karte und finden Sie einen freien Termin.**

<p>A Termine</p> <p>9:00 Leiterin Personalabteilung 10:30–12:00 Präsentation 14:00 Herr Kramer (Marketing)</p>	<p style="text-align: right;">B Termine</p> <p>15:00–18:00 PC-Kurs 12:00–12:30 Herr Huber 10:00 Besprechung</p>
---	---

<p><input type="checkbox"/> Ich kann Termine erfragen und weitergeben.</p>	<p>😊😊 😊 😐 😞</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p>KB</p> <p>4b</p>	<p>AB</p> <p>3b</p>
--	---	----------------------------	----------------------------

R2 **Anleitung zum Kopieren. Hören Sie und nummerieren Sie die einzelnen Schritte.**

2.11



<p><input type="checkbox"/> Ich kann einfache Anleitungen verstehen.</p>	<p>😊😊 😊 😐 😞</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p>KB</p> <p>5a, 6b</p>	<p>AB</p> <p>5</p>
--	---	--------------------------------	---------------------------

R3 **Was tun Sie beim Sprachenlernen gern? Nennen Sie fünf Dinge.**

<p><input type="checkbox"/> Ich kann über Sprachenlernen sprechen.</p>	<p>😊😊 😊 😐 😞</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p>KB</p> <p>11</p>	<p>AB</p> <p>11a–c</p>
--	---	----------------------------	-------------------------------

<p>Außerdem kann ich</p> <p><input type="checkbox"/> ... einfache Gespräche zu Terminen und Aktivitäten verstehen.</p> <p><input type="checkbox"/> ... einfache Anleitungen geben.</p> <p><input type="checkbox"/> ... über soziale Netzwerke sprechen und schreiben.</p> <p><input type="checkbox"/> ... wichtige Informationen (Termine, Orte und Aktivitäten) in einem Brief / einer Mail verstehen.</p> <p><input type="checkbox"/> ... kurze Texte über soziale Netzwerke verstehen.</p> <p><input type="checkbox"/> ... eine einfache Mail schreiben.</p> <p><input type="checkbox"/> ... ein Formular zur Anmeldung (im Fitness-Studio oder bei einem Sprachclub) ausfüllen.</p>	<p>😊😊 😊 😐 😞</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p>KB</p> <p>14b,c 6b 13 3a, 8a 12 9c 10b,c</p>	<p>AB</p> <p>3a, 14a 6 13a 2a,b 13 9b 2c</p>
--	---	--	---

Lernwortschatz Kapitel 7

auf dem Amt

das Amt, Ämter _____

die Anmeldung, -en _____

das Formular, -e _____

an|melden _____

geboren sein _____

im Sportstudio

das Sportstudio, -s _____

die Trainerin, -nen _____

komisch _____

streng _____

fertig sein (= müde sein) _____

in der Arbeit

die Abteilung, -en _____

der Empfang (Singular) _____

der Leiter, - _____

die Leiterin, -nen _____

der Mitarbeiter, - _____

die Mitarbeiterin, -nen _____

die Personalabteilung, -en _____

die Präsentation, -en _____

der Raum, Räume _____

die Werkstatt, Werkstätten _____

Herzlich willkommen! _____

ein Gerät bedienen

die Taste, -n _____

wählen (eine Nummer) _____

drücken _____

Start drücken _____

warten _____

auf|legen _____

beenden _____

die Kaffeemaschine, -n _____

die Kanne, -n _____

Kaffee genießen _____

ein|legen _____

Spachentreffs

der Erfolg, -e _____

der Lernpartner, - _____

das Material, Materialien _____

die Muttersprache, -n _____

der Tandempartner, - _____

das Treffen, - _____

die Vermittlung, -en _____

auswendig lernen _____

organisieren _____

individuell _____

regelmäßig _____

verschieden _____

Briefe schreiben

die Anrede, -n _____

die Unterschrift, -en _____

Lieber Herr ..., _____

Liebe Frau ..., _____

Sehr geehrter Herr ..., _____

Sehr geehrte Frau ..., _____

Vielen Dank für ... _____

Mit freundlichen Grüßen _____

Netzwerke

das soziale Netzwerk, -e _____

der Kontakt, -e _____

posten _____

an eine Pinnwand schreiben _____

Fotos hoch|laden _____

kostenlos _____

praktisch _____

Andere wichtige Wörter und Wendungen

die Toilette, -n _____	anders _____
der Wunsch, Wünsche _____	Geschafft! _____
schicken _____	Leider habe ich am 23. Mai keine Zeit. _____
immer _____	_____
vorbei _____	Zum Wohl! _____

Wichtig für mich:

Machen Sie eine Mindmap zum Thema „Arbeit“. Benutzen Sie auch ein Wörterbuch.

